

Höhepunkte Nordmexikos

Kupfercanyon & Baja California

Zugfahrt - Sierras - Kakteenwildnis

Sonora-Wüste in allen Farben und Formen Nordmexikos:
Als Kombination der Halbinsel Baja California mit
der Bergwelt der Sierra Madre bis in den Süden Arizonas.

Überragende Natur, Tier- und Pflanzenwelt der Sonora: Kakteenwälder (Saguaro und Cardon) und farbenfrohe Wüstenblumen.
Auf Bootsausflügen entdecken Sie die Meereswelt des Golf von Kalifornien:
Seelöwen, Delfine, Wale, Pelikane und vielfältige Reptilien- und Vogelwelt.

Kupfer-Canyon: mit dem Zug durch die tiefste Schlucht Nordamerikas -
Begegnungen im Land der Tarahumara-Indianer.

Cirio- und Elefanten-Bäumen und blauen Fächerpalmen, und entdecken Kolibris, Leguane, Klap-perschlangen und vielleicht einen Bergpuma. Skurrile Landschaft mit sukkulenter Vegetation - wie ein Bilderbuch der rauen Wildnis der Baja California. 1xHotel-ÜN in Cataviña.

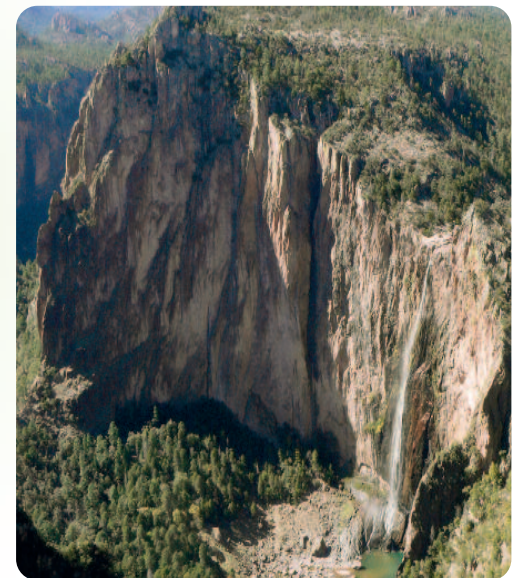
"GALAPAGOS DES NORDENS"

Seite 4/5/6

Durchquerung der Vizcaíno-Wüste, immer näher in Richtung der wohl beeindruckendsten Meeresregion Mexikos, der "Bucht der Engel", Bahía de los Angeles. Wir erforschen mit kleinen Fischerbooten die Inselwelt am "Kanal der Wale" in der Cortez-See. Wir sehen Vogelinseln mit Pelikanen, Blaufußstörpeln, Kormoranen und Nistplätze des stolzen Fischadlers. Sogar in den Herbstmonaten ist es sehr wahrscheinlich, dass wir einer der hier lebenden 12 Walarten begegnen (u.a. lebt hier der Finnwal, zweitgrößter Wal der Welt) oder einen Walhai zu Gesicht bekommen! Wir begegnen verspielten Robben und mit Glück beobachtet man vom Boot aus Delfin-Schulen mit bis zu 200 Tieren. Dazu gibt es Gelegenheit zum Baden und "Relaxen" nach den erlebnis-



Zugfahrt durch den Kupfercanyon, Sierra Madre



Die Wasserfälle vom Basaseachic

Tourcharakter

Der Standard der Unterkünfte reicht von einfachen Pensionen bis zum Hotel der gehobenen Mittelklasse. In abgelegenen Gebieten kann kein mitteleuropäischer Standard erwartet werden, die Unterkünfte sind aber sauber und zweckmäßig eingerichtet. Oft übernachten wir mehrmals am gleichen Ort und unternehmen von dort Tagesausflüge in die Umgebung. Die Verpflegung ist sehr flexibel. Ofters haben wir die Gelegenheit zu einem Picknick im Freien; Frühstück und Abendessen meist im Restaurant, um die köstliche mexikanische Küche kennenzulernen. Rechnen Sie je nach Anspruch und Appetit mit ca. 20,- € pro Tag für Verpflegung.

Wir führen Sie in einer kleinen Gruppe durch alle Eventualitäten, mit denen man in Mexiko rechnen muss ("Mañana-Mentalität"). Reisen in touristisch so wenig oder unerschlossene Gegenden haben immer Abenteuercharakter. Sie sollten über Flexibilität und ein gewisses Maß an Kooperationsbereitschaft verfügen, damit Organisationsprobleme schnell gemeistert werden können. Es kann vorkommen, dass es zu Umstellungen der Tour kommt, die aber erfahrungsgemäß den Charakter der Reise nicht beeinflussen. Festes Schuhwerk ist dringend erforderlich, auch wenn unsere Kurzwanderungen und Erkundungsgänge keine technische Schwierigkeit darstellen.

Tourverlauf

ANREISE / PAZIFIKKÜSTE Tage 1/2
Linienflug nach San Diego/Kalifornien. Abholung vom Flughafen, 1xHotel-ÜN in San Diego. Am Tag 2 geht es über die Grenze nach Mexiko mit Erledigung der Einreiseformalitäten. Auf der Fahrt entlang der Pazifikküste über Ensenada lassen wir die Zivilisation langsam hinter uns, bis wir am Nachmittag San Quintin erreichen. Dort liegt direkt an einem weiten Pazifikstrand unser Hotel für diese Nacht.

Wenn Sie Ihren Aufenthalt in San Diego verlängern wollen, teilen Sie uns dies bei Ihrer Anmeldung mit. ÜN/DZ Stadtzentrum ab 70,-€ p.P.

NATURPARK ZENTRAL-BAJA Tage 3/4
Wie ein kleines Paradies begegnet uns Cataviña und die umgebenden "Boulderfields": eine wildromantische Wüstengegend, heute zum "Naturpark der zentralen Baja" erklärt. Sie werden skurrile Landschaften aus riesigen Granitblöcken und einer märchenhaften Fauna und Flora entdecken. Die letzten Tage in der Wildnis der Baja lassen uns die Faszination dieser Halbinsel nochmals nachhaltig erleben. Wir nehmen uns Zeit für Wanderungen in die vom Frühjahrsregen ausgespülten Schluchten und für Erkundungsgänge im Hügelgebiet bei Cataviña. Wir wandeln zwischen riesigen Kakteen, gespenstisch anmutenden

reichen Tagen. Ein Tagesausflug führt Sie in die dichtesten Kakteenwälder der Baja und ein romantisches Lagerfeuer könnte diese Tage beschliessen. 3xÜN an der Küste.

PALMENOASEN - WÜSTE - EINSAMKEIT

Seite 7/8

Inmitten der ausgedehnten Wüstengebiete erreichen wir San Ignacio, eine liebeliche, ruhige Oase mit Dattelpalmen und einem stillen Süßwassersee. Probieren Sie den ausgezeichneten Dattelkuchen oder eine leckere Languste, und dazu den hervorragenden örtlichen Wein - welch ein Genuss!

Tag 8: Tagesausflug in die Sierra San Francisco. Entlang tiefer Canyons geht der Weg bis in einsame Bergdörfer. Hier begegnen uns einmalige Kakteenlandschaften. Skurrile, vom Nebel lebende Tillandsien hängen an den stacheligen Bäumen. Spektakuläre Höhlenmalereien der längst verschwundenen Indianer verbergen sich in den Canyons. 2xHotel-ÜN in San Ignacio.



Abendstimmung in Catavina/Baja California (Bild: Reinhard Stracke)

SÜD-BAJA & GOLF VON KALIFORNIEN

Tag 9/10/11/12 Vorbei am "Vulkan der 3 Jungfrauen" und mit Zwischenstopps entlang der Ostküste, erreichen wir Loreto, die ehemals wichtigste Missionsstadt der Baja California, umgeben von herrlichen Badebuchten. 2xHotel-ÜN in Loreto.

Ein Tagesausflug führt uns zur Mission San Javier, in einem versteckten Hochtal liegend und inmitten blühender Gärten und uralter Olivenbäume. Die letzten Tage auf der Baja gehören dem südlichsten Teil der Halbinsel in und um La Paz. Wir unternehmen einen Bootsausflug zur Insel Espíritu Santo mit ihren strahlend weißen Stränden, türkisblauem Meer, spektakulären Felsformationen und einer großen Robbenkolonie. Wir haben die Möglichkeit, zwischen den verspielten Robben zu schnorcheln. 2xÜN in La Paz.

TOPOLOBAMPO

Tag 13 Fährfahrt auf das mexikanische Festland. Von der Hafenstadt Topolobampo kurzer Transfer nach Los Mochis (1xÜN), dem Ausgangspunkt eines der spektakulärsten Erlebnisse in Mexiko.

SIERRA MADRE, BARRANCA DEL COBRE-"KUPFER-CANYON"

Tag 14 bis 18 5 Tage und 4 Nächte/Etappen erleben Sie die Bergwelt der Sierra Madre im und um die Barranca del Cobre. Mit über 1.800 Meter Höhenunterschied ist die Barranca del Cobre die tiefste Canyon-Landschaft Nordamerikas, tiefer als der Grand Canyon. Wir befinden uns im Land der Tarahumara Indianer, Anhänger des "Peyote-Kultes", die auch heute noch an ihren überlieferten Gebräuchen festhalten. In ihren Felswohnungen und Siedlungen leben sie teilweise noch völlig abgeschieden in den Canyons. Überwältigende Landschaften und das Eintauchen in eine vergessene Welt der Tarahumaras wollen wir Ihnen in diesen Tagen zeigen. Neben der weltberühmten Zugfahrt unternehmen wir Abstecher und Tagesausflüge, um die gesamte Palette der Sehenswürdigkeiten intensiv zu bereisen.

Tag 14: ZUGFAHRT "Kupfer Canyon":

Wir reisen - in 4 Etappen - auf einer der berühmtesten und abenteuerlichsten Eisenbahnstrecken der Welt: Die Linie "Chihuahua al Pacifico" windet sich von Meereshöhe über 39 Brücken und 86 Tunnels, entlang des faszinierenden "Kupfercanyons" (Barranca del Cobre) durch die wilde Bergwelt der Sierra Madre. Der Blick in die Tiefe der Schlucht jagt so Manchem einen Schauer über den Rücken. Es geht durch sämtliche Vegetationszonen Nordmexikos bis in die Hochlagen der Sierra Madre auf 2.300 m.

Tag 15: Nach erster Hotel-ÜN bei den Tarahumaras erleben wir den Urique Canyon, der das Herz der Barrancas bildet, vom Talgrund aus. Nach der 2.Etappe der Zugfahrt übernachten wir direkt über am Canyonrand, unternehmen Spaziergänge und genießen die im wahrsten Sinne atemberaubende Aussicht über ein Fleckchen Erde, das einem die Sprache verschlägt.

Tag 16/17: Die 3.Etappe der Zugfahrt geht bis in den Bergort Creel, dem Hauptort im Gebiet der Tarahumara. Besuch einer Felsenwohnung der Indianer und Tagesausflug zu den Wasserfällen von Basaseachic: Mehr als 300 m fällt hier das Wasser in einen Talkessel, der umrahmt ist von riesigen, senkrechten Felswänden - ein Ort zum Träumen und Meditieren. 2xÜN in Creel.

Tag 18: Vormittags besuchen wir eine Felsenwohnung der Tarahumara und sehen, mit welch einfachen Dingen die Indigenas ihren Alltag bestreiten. Die 4.Etappe der Zugfahrt durch die Sierra Madre endet am Abend in der Hauptstadt des gleichnamigen Bundesstaates ...

CHIHUAHUA

Tag 18/19 Nach erfüllten Tagen im Land der Tarahumara Transfer vom Zielbahnhof in unsere Unterkunft. Abschlussessen mit dem Genuss der leckeren mexikanischen Küche. 1xHotel-ÜN/F/A Am Tag 19 Frühstück und Transfer zum Flughafen, Ankunft in Europa am Tag 20. Termine Dezember bis April mit fakultativer Möglichkeit zur Grauwalbeobachtung am Pazifik.

Leistungen

- + Linienflüge mit Lufthansa/United, American o.a. Linienfluggesellschaften Frankfurt - San Diego Chihuahua - Frankfurt ab anderen Abflugorten in Deutschland, Österreich, Schweiz auf Anfrage, ggf. zu Sonderkonditionen
- + 18 ÜN/F in Hotels, Posadas und guten Pensionen
- + Zugfahrt mit der Chihuahua al Pacifico "El Chepe" / Kupfercanyon
- + Fährüberfahrt La Paz (Baja California) nach Topolobampo/Los Mochis
- + Bootsexkursion Isla Espíritu Santo
- + Bootsausflug Bahía de los Angeles
- + Rundreise incl. sämtlicher Transfers und Tagesausflüge
- + sämtliche Eintritte, Permits und Nationalparkgebühren
- + Abschlussabend in Chihuahua
- + deutschsprachige WIGWAM - Reiseleitung und örtliche Führer
- + Teilnehmer: Min 9 Max 13



2018	
09.02. - 28.02.	
02.03. - 21.03.	
*27.03. - 15.04.	
26.10. - 14.11.	
17.11. - 06.12.	
*27.12. - 15.01.	
2019	
26.01. - 14.02.	
*18.02. - 09.03.	
23.03. - 11.04.	
25.10. - 13.11.	
16.11. - 05.12.	
*26.12. - 14.01.	
2020	
25.01. - 13.03.	
17.02. - 07.03.	
*21.03. - 09.04.	

20 TAGE INCL. FLUG: 4.260,- €
*Saisonzuschlag +180,- €

Einzelbelegung: 720,- €

Aufpreis für Kleingruppe von 7 bis 8 TN: incl. Flug und o.a. Leistungen: + 190,- €

Privat-Reise gerne auf Anfrage!

